

Über diese Schule

3

Fingersätze



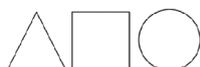
„Play Guitar Junior – mit Schildi“ ist eine Gitarrenschele für Kinder ab 6 Jahren.

Fingersätze für die linke Hand sind nur sehr sparsam eingesetzt. Sie werden bei neu vorkommenden Noten jeweils nur bei ihrem ersten Erscheinen im Notenbild vermerkt. Ziel ist das Spiel nach Noten (und nicht nach Zahlen).

Die Fingersätze der rechten Hand verstehen sich vor allem als Vorschläge für günstig liegende Saitenwechsel.

Wir empfehlen am Beginn den Einstieg mit Daumenanschlag in der rechten Hand. Damit nach Erlernen des Wechselschlags der Daumenanschlag bis zum zweistimmigen Spiel weiter geübt werden kann, wurde mehreren Stücken eine zweite Stimme beigegeben, die konsequent mit dem Daumen gespielt werden sollte.

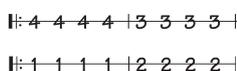
Drei Symbole



Diese drei Symbole findet man in der Titelleiste eines jeden Stückes. Sie sollen für den Schüler eine zusätzliche Motivation und für den Lehrer eine Orientierungshilfe sein: Je nachdem, wie gut ein Stück bewältigt wurde, darf der Schüler das erste, zweite und schließlich auch das dritte Symbol farbig ausmalen. Der Lehrer kann mit einem Blick erkennen, wie gut welches Stück „sitzt“.

Ein weiterer Anreiz sind die farbigen „Schildi-Sticker“ am Ende der Schule. Es bleibt dem Lehrer überlassen, mit dem Schüler eine Abmachung für die Vergabe zu treffen. Besonders gut gespielte Stücke könnten zum Beispiel über mündliches Lob hinaus zusätzlich honoriert werden, indem ein solches Pickerl ins Aufgabenheft (oder auch in die Schule) geklebt werden darf.

Fingersport



In zahlreichen ausgefeilten Übungen werden spezielle Fertigkeiten (Bewegungsabläufe, Handstellungen, gleichmäßiger Wechselschlag usw.) trainiert. Mittels regelmäßiger spielerischer Beschäftigung mit derartigen technischen Übungen soll frühzeitig die Entwicklung einer sauberen Spieltechnik gefördert werden.

Begleit-Workshop



Im Anhang der Schule findet sich ein umfangreicher Liedbegleitungs-Workshop. In kleinen, logischen Schritten werden Elemente der Liedbegleitung vorgestellt und mit einfachen Liedern erarbeitet.

Sowohl geschlagene Begleitungen („Strumming“), als auch einfache Tirando-Zerlegungen („Picking“) werden mit diesem Workshop erlernt.

Audiofiles



Bis auf die Vorübungen und begleitendes Übematerial wurden sämtliche Stücke des Bandes live eingespielt. Dabei wurden bewusst mittlere Tempi gewählt, die einerseits motivieren, andererseits aber auch ein baldiges Mitspielen zulassen sollen. Den meisten Stücken wurde eine Perkussionsstimme unterlegt, die als „lebendiges Metronom“ zur rhythmischen Sicherheit beitragen soll.

Manchmal musste auf Wiederholungen verzichtet werden.

Nach Bewältigung von „Play Guitar Junior – mit Schildi“ sollte für alle Schüler/-innen eine Fortsetzung des Unterrichts mit „Play Guitar“ Band 2 möglich sein.

Michael Langer
Ferdinand Neges